

Assenagon Substanz

Jahresbericht zum 30. September 2015

Investmentfonds nach Luxemburger Recht
"Fonds Commun de Placement à Compartiments Multiples"

Inhalt

- 1. Verwaltung und Administration**
- 2. Bericht der Verwaltungsgesellschaft**
- 3. Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé**
- 4. Jahresbericht Assenagon Substanz Europa**
 - Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände
 - Zusammensetzung des Nettoteilfondsvermögens
 - Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettoteilfondsvermögens
 - Statistische Angaben
- 5. Jahresbericht Assenagon Substanz Asien**
 - Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände
 - Zusammensetzung des Nettoteilfondsvermögens
 - Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettoteilfondsvermögens
 - Statistische Angaben
- 6. Konsolidierte Darstellung**
 - Zusammensetzung des Nettofondsvermögens
 - Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettofondsvermögens
- 7. Erläuterungen zum Jahresbericht**

Wichtige Hinweise

Auf der alleinigen Grundlage dieses Jahresberichts können keine Zeichnungen vorgenommen werden. Zeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Grundlage der wesentlichen Anlegerinformationen und des aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht, erfolgen. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Luxemburg und in allen anderen maßgeblichen Rechtsgebieten sind die wesentlichen Anlegerinformationen und der ausführliche Verkaufsprospekt, die geprüften Jahresberichte (sofern zutreffend) sowie die ungeprüften Halbjahresberichte kostenfrei am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft des Fonds erhältlich.

Zusätzliche Informationen für die Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger, das Fondsreglement, die jährlichen und halbjährlichen Berichte, auf Deutsch, sowie weitere Informationen sind kostenlos beim Vertreter in der Schweiz erhältlich: Carnegie Fund Services S.A., 11, rue du Général-Dufour, 1204 Genf, Schweiz, Tel.: + 41 22 7051177, Fax: + 41 22 7051179, Web: www.carnegie-fund-services.ch. Zahlstelle in der Schweiz ist Banque Cantonale de Genève, 17, quai de l'Île, 1204 Genf. Die aktuellen Anteilspreise können unter www.fundinfo.com abgerufen werden.

Verwaltung und Administration

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Assenagon Asset Management S.A.
Aerogolf Center
1B Heienhaff
1736 Senningerberg
Luxemburg

GESCHÄFTSFÜHRER

Hans Günther Bonk
Michael Hünsele
Anders Malcolm
Vassilios Pappas
Dr. Dr. Heimo Plössnig
Thomas Romig (seit dem 20. März 2015)
Dr. Robert Wendt

SAMMEL-, ZAHL- UND INFORMATIONSGESTELLE IN DEUTSCHLAND

Baader Bank AG
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim
Deutschland

VERTRIEBSSTELLE IN DEUTSCHLAND

Assenagon Asset Management S.A.
Zweigniederlassung München
Prannerstraße 8
80333 München
Deutschland

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

Carnegie Fund Services S.A.
11, Rue du Général-Dufour
1204 Genf
Schweiz

VERWALTUNGSRAT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Hans Günther Bonk (Vorsitzender)
Vassilios Pappas
Dr. Dr. Heimo Plössnig

DEPOTBANK, ZENTRALVERWALTUNG, ZAHL-, REGISTER- UND TRANSFERSTELLE IN LUXEMBOURG

Brown Brothers Harriman (Luxembourg) S.C.A.
2 – 8, Avenue Charles de Gaulle
1653 Luxemburg
Luxemburg
(bis 25. September 2015)

Brown Brothers Harriman (Luxembourg) S.C.A.
80, Route d'Esch
1470 Luxemburg
Luxemburg
(ab 26. September 2015)

ZAHL-, VERTRIEBS- UND INFORMATIONSGESTELLE IN ÖSTERREICH

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Graben 21
1010 Wien
Österreich

ABSCHLUSSPRÜFER DES FONDS UND DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
1855 Luxemburg
Luxemburg

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

Banque Cantonale de Genève
17, Quai de l'Île
1204 Genf
Schweiz

AUFSICHTSBEHÖRDE

Commission de Surveillance du
Secteur Financier (CSSF)
110, Route d'Arlon
2991 Luxembourg
Luxemburg
(bis 15. Dezember 2015)

Commission de Surveillance du
Secteur Financier (CSSF)
283, Route d'Arlon
2991 Luxembourg
Luxemburg
(ab 16. Dezember 2015)

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Der als Umbrella am 3. April 2013 aufgelegte Fonds Assenagon Substanz umfasst aktuell die Teilfonds Assenagon Substanz Europa sowie Assenagon Substanz Asien, welche jeweils mit den Anteilklassen (I) für institutionelle Investoren und (P) für private Investoren vertrieben werden. Der folgende Bericht bezieht sich auf den Zeitraum 1. Oktober 2014 bis 30. September 2015.

ANLAGEPOLITIK

Die Teilfonds investieren in dividendenstarke europäische respektive asiatische Aktien und Aktienindexoptionen. Aus dem Anlageuniversum werden diejenigen Titel ausgewählt, welche eine hohe Dividendenrendite und Dividendenkontinuität sowie eine entsprechende Handelbarkeit aufweisen. Um ausreichende Diversifikation sicherzustellen, liegen die Maximalgrenzen der Portfoliogewichte für Länder und Sektoren jeweils bei 25 % des Teilfondsvolumens.

Zur Generierung stetiger Einnahmen werden Aktien mit unterschiedlichen Ausschüttungsfrequenzen, von quartalsweise bis jährlich, ausgewählt. Nach erfolgter Dividendenzahlung werden Aktien gegebenenfalls ausgetauscht. Aus den Dividendenerträgen wird sowohl die risikoadjustierte Absicherungsstrategie als auch die geplante Teilfonds ausschüttung finanziert. Die Absicherungsstrategie sieht eine kontinuierliche Teilabsicherung des Aktienportfolios mit Put-Optionen vor und soll das Verlustrisiko des Fonds nachhaltig reduzieren. Um eine höhere Absicherungsquote zu finanzieren, ist die Möglichkeit vorgesehen, aus-dem-Geld liegende Call-Optionen zu verkaufen.

Die Teilfonds streben eine jährliche Ausschüttung von 4,5 % des Nettoinventarwerts an, bezogen auf den Geschäftsjahresbeginn.

KAPITALMARKTUMFELD

Das Berichtsjahr war für die Finanzmärkte eine turbulente Zeit. An den weltweiten Aktienmärkten stiegen die Kurse zuerst stark an. Im April/Mai 2015 drehte sich der Trend. Viele vorher erwirtschaftete Gewinne gingen verloren. Zu Ende September bewegte sich der MSCI Europe etwa auf dem Vorjahresniveau. Der MSCI Asia Pacific verlor fast 10% gegenüber seinem Stand zum Beginn der Berichtsperiode. Der chinesische Shanghai Composite erhöhte sich von Ende September 2014 bis Mitte Juni 2015 um 118%. Bis Ende September stürzte er dann jedoch um 41% von seinem Höchststand ab.

Die konjunkturellen Perspektiven verschlechterten sich im Laufe der Berichtsperiode. Die amerikanische Wirtschaft wuchs in realer Rechnung im ersten Quartal unerwartet langsam (0,6 % annualisiert). Die Expansion in den Schwellen- und Entwicklungsländern schwächte sich stark ab. In China wurde zeitweise ein „hard landing“ befürchtet. Das strahlte auf Japan und andere Staaten in Südostasien aus. In Europa entwickelte sich die Konjunktur dagegen positiv. Das reale Bruttoinlandsprodukt des Euroraums lag im ersten Halbjahr 2015 1,3 % über dem Vorjahr.

Die Preissteigerung hielt sich in Europa und Asien in engen Grenzen. Zeitweise gab es sogar Deflation.

Die Geldpolitik in Europa und Asien war expansiv. Die chinesische Zentralbank beschloss eine Reihe von Lockerungsmaßnahmen, um die wirtschaftliche Aktivität zu fördern. Japan führte sein „Quantitative Easing“-Programm fort. Die Europäische Zentralbank setzte im März ein umfangreiches Wertpapierankaufprogramm in Kraft. Auf der anderen Seite beendete die Notenbank in den USA die quantitative Lockerung. Sie gab bekannt, dass sie die Leitzinsen erhöhen wolle, verwirklichte dies aber in der Berichtsperiode nicht. Die Angst vor einer Zinserhöhung in den Vereinigten Staaten führte auch in Asien zu Kapitalabflüssen aus den Schwellen- und Entwicklungsländern.

Die gegenläufige Geldpolitik in den USA auf der einen und in Europa und Asien auf der anderen Seite führte zu erheblichen Bewegungen an den Devisenmärkten. Der Euro wertete sich gegenüber dem US-Dollar ab. Die chinesische Regierung verringerte die zeitweise starken Interventionen an den Devisenmärkten und überließ den Renminbi stärker den Marktkräften. Die chinesische Währung schwächte sich als Folge dessen gegenüber dem US-Dollar geringfügig ab. Der japanische Yen verlor gegenüber der amerikanischen Währung noch einmal um über 10% an Wert.

Assenagon Substanz Europa

PERFORMANCEBERICHT

Der Teilfonds startete in die Berichtsperiode sehr ausgewogen über Europa allokiert, mit den größten Aktienpositionen in Großbritannien, Schweden und Frankreich. Die Umsetzung der Absicherungsstrategie erfolgte durch ein Portfolio bestehend aus Aktienindex Put-Optionen. Bezogen auf die Indexstände im September 2014 lag das durchschnittliche Strike Level der Put-Optionen ca. 6,5 % aus-dem-Geld. In den Drawdown Phasen Oktober 2014 sowie August 2015 war eine reagible Absicherung des Teilfonds sichergestellt.

In dem Jahr des Berichtszeitraums, Oktober 2014 bis einschließlich September 2015, konnte der Assenagon Substanz Europa ca. 7,3 % Dividendenerträge, bezogen auf das Teilfondsvolumen, erwirtschaften.

Durch Umschichten von zu weit aus-dem-Geld gelaufenen Put-Optionen konnte erreicht werden, dass das durchschnittliche Strike Level maximal 10 % aus-dem-Geld lag.

Die größten Länderallokationen sind zum Ende der Berichtsperiode im britischen, schwedischen und schweizer Aktienmarkt zu finden. An Branchen hält der Teilfonds starke Allokationen in Finanzdienstleistungen, Telekommunikation sowie zyklischen und nicht-zyklischen Konsumgütern.

Der Assenagon Substanz Europa schloss das Geschäftsjahr mit einem NAV/Anteil von 1.164,57 EUR (I-Klasse, 30. September 2015) bzw. 57,12 EUR (P-Klasse, 30. September 2015), was einer Wertentwicklung (nach BVI Methode) von +9,8 % (I-Klasse, bis 30. September 2015) bzw. +8,9 % (P-Klasse, bis 30. September 2015) entspricht.

Assenagon Substanz Asien

PERFORMANCEBERICHT

Der Teilfonds startete in die Berichtsperiode (Auflage 10. März 2015) sehr ausgewogen über Asien allokiert, mit den größten Aktienpositionen in China, Taiwan und Hong Kong. Der Aufbau der Absicherungsstrategie erfolgte durch den Erwerb eines Portfolios von Aktienindex Put-Optionen. Bezogen auf die Indexstände zur Auflage im März 2015 lag das durchschnittliche Strike Level der Put-Optionen ca. 5 % aus dem Geld, so dass eine reagible Absicherung des Teilfonds insbesondere in der Drawdown Phase Juni-August 2015 sichergestellt war.

Seit Auflage am 10. März 2015 bis einschließlich September 2015, konnte der Assenagon Substanz Asien ca. 4,3 % Dividendenerträge, bezogen auf das Teilfondsvolumen, erwirtschaften.

Durch Umschichten von zu weit aus-dem-Geld gelaufenen Put-Optionen konnte erreicht werden, dass das durchschnittliche Strike Level maximal 10 % aus dem Geld lag.

Die größten Länderallokationen sind zum Ende der Berichtsperiode im chinesischen, hongkonger und taiwanesischen Aktienmarkt zu finden. An Branchen hält der Teilfonds starke Allokationen in Finanzdienstleistungen, zyklischen Konsumgütern sowie Technologie und Industriegütern.

Der Assenagon Substanz Asien schloss die Berichtsperiode mit einem NAV/Anteil von 899,61 EUR (I-Klasse, 30. September 2015) bzw. 44,81 EUR (P-Klasse, 30. September 2015), was einer Wertentwicklung (nach BVI Methode) seit Auflage von -10,0 % (I-Klasse, bis 30. September 2015) bzw. -10,4 % (P-Klasse, bis 30. September 2015) entspricht.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten und Kommissionen unberücksichtigt.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

An die Anteilinhaber des Assenagon Substanz

Bericht zum Jahresabschluss

Entsprechend dem uns vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss des Assenagon Substanz und seiner jeweiligen Teilfonds geprüft, der aus der Aufstellung des Nettofondsvermögens, des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 30. September 2015, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr, sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

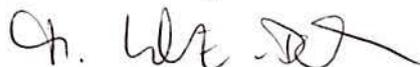
Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Assenagon Substanz und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2015 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrages durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, 21. Januar 2016

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé



M. Wirtz-Bach

Jahresbericht

ASSENAGON SUBSTANZ EUROPA

WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE PER 30. SEPTEMBER 2015

ISIN	Aktien	Anteile	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.					
Belgien					
BE0974256852	Colruyt S.A.	105.939	EUR	4.558.555,17	1,84
				4.558.555,17	1,84
Dänemark					
DK0060227585	Chr Hansen Holding A/S	92.567	DKK	4.628.239,58	1,87
DK0060448595	Coloplast A/S	67.771	DKK	4.294.180,62	1,74
				8.922.420,20	3,61
Deutschland					
DE0008404005	Allianz SE	30.683	EUR	4.303.290,75	1,74
DE000BASF111	BASF SE	64.354	EUR	4.396.665,28	1,78
DE000A0Z2ZZ5	Freenet AG	149.204	EUR	4.406.740,14	1,78
				13.106.696,17	5,30
Finnland					
FI0009007884	Elisa Oyj	144.876	EUR	4.378.152,72	1,77
FI0009007132	Fortum Oyj	305.314	EUR	4.039.304,22	1,63
FI0009005318	Nokian Renkaat Oyj	165.842	EUR	4.794.492,22	1,94
FI0009005987	UPM-Kymmene Oyj	303.384	EUR	4.065.345,60	1,64
				17.277.294,76	6,98
Frankreich					
FR0000120628	AXA S.A.	193.991	EUR	4.196.995,29	1,70
FR0000130403	Christian Dior S.A.	26.709	EUR	4.461.738,45	1,80
FR0010221234	Eutelsat Communications S.A.	159.211	EUR	4.362.381,40	1,76
FR0000125486	Vinci S.A.	74.834	EUR	4.243.836,14	1,72
				17.264.951,28	6,98
Großbritannien					
GB0000811801	Barratt Developments Plc.	485.718	GBP	4.248.020,34	1,72
GB0000904986	Bellway Plc.	123.902	GBP	4.179.832,79	1,69
GB00B02L3W35	Berkeley Group Holdings Plc.	90.777	GBP	4.114.354,99	1,66
BMG5361W1047	Lancashire Holdings Ltd.	450.778	GBP	4.226.883,01	1,71
GB0001411924	Sky Plc.	314.871	GBP	4.460.798,75	1,80
GB0007668071	Close Brothers Group Plc.	213.382	GBP	4.323.117,67	1,75
GB0009457366	Daily Mail & General Trust Plc.	406.742	GBP	4.158.931,28	1,68
GB0008220112	DS Smith Plc.	794.491	GBP	4.246.727,85	1,71
GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	247.319	GBP	4.248.842,72	1,72
GB00B09LSH68	Inmarsat Plc.	311.462	GBP	4.150.458,00	1,68
GB0032089863	Next Plc.	41.637	GBP	4.299.753,46	1,74
GB00B1WY2338	Smiths Group Plc.	290.850	GBP	3.966.565,20	1,60
				50.624.286,06	20,46

ISIN	Aktien	Anteile	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.					
Italien					
IT0003261697	Azimut Holding SpA	215.256	EUR	4.128.610,08	1,67
IT0003153415	Snam SpA	988.152	EUR	4.539.570,29	1,83
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale SpA	1.028.618	EUR	4.470.373,83	1,81
				13.138.554,20	5,31
Luxemburg					
LU0061462528	RTL Group S.A.	55.253	EUR	4.254.481,00	1,72
				4.254.481,00	1,72
Niederlande					
NL0000009355	Unilever NV	125.788	EUR	4.514.531,32	1,83
				4.514.531,32	1,83
Norwegen					
NO0003078800	TGS Nopec Geophysical Co. ASA	269.202	NOK	4.447.300,57	1,80
				4.447.300,57	1,80
Schweden					
SE0006886750	Atlas Copco AB	192.405	SEK	4.132.926,70	1,67
SE0001662230	Husqvarna AB B	746.777	SEK	4.371.200,93	1,77
SE0000427361	Nordea Bank AB	411.357	SEK	4.095.095,96	1,65
SE0000667891	Sandvik AB	532.424	SEK	4.049.178,25	1,64
SE0000148884	Skandinaviska Enskilda Banken AB	423.029	SEK	4.037.327,46	1,63
SE0000242455	Swedbank AB	208.017	SEK	4.108.327,14	1,66
SE0000667925	TeliaSonera AB	868.982	SEK	4.180.598,31	1,69
				28.974.654,75	11,71
Schweiz					
CH0210483332	Cie Financiere Richemont S.A.	66.925	CHF	4.644.979,01	1,88
CH0011795959	dorma+kaba Holding AG	7.223	CHF	3.960.210,73	1,60
CH0126881561	Swiss Re AG	56.242	CHF	4.310.885,92	1,74
CH0008742519	Swisscom AG	9.652	CHF	4.302.607,84	1,74
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG	18.085	CHF	3.966.241,78	1,60
				21.184.925,28	8,56
Spanien					
ES0116870314	Gas Natural SDG S.A.	253.756	EUR	4.422.967,08	1,79
ES0171996012	Grifols S.A.	114.472	EUR	4.223.444,44	1,71
ES0124244E34	Mapfre S.A.	1.754.038	EUR	4.095.678,73	1,65
ES0173093115	Red Electrica Corp. S.A.	59.738	EUR	4.428.975,32	1,79
				17.171.065,57	6,94
Tschechien					
CZ0005112300	CEZ a.s.	221.452	CZK	4.125.078,72	1,67
CZ0008019106	Komerční banka a.s.	21.120	CZK	4.095.764,92	1,65
				8.220.843,64	3,32
Summe Aktien				213.660.559,97	86,36
Summe der Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.				213.660.559,97	86,36

Optionen					
Underlying	Kontrakte	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfondsvermögen (%)	
Index					
Euro Stoxx 50 [®]	Mar 2016 (put, strike 3.000,00)	1.655	EUR	2.931.005,00	1,18
Euro Stoxx 50 [®]	Jun 2016 (put, strike 3.000,00)	569	EUR	1.382.101,00	0,56
Euro Stoxx 50 [®]	Jun 2016 (put, strike 3.100,00)	1.112	EUR	3.229.248,00	1,31
Euro Stoxx 50 [®]	Sep 2016 (put, strike 2.850,00)	1.675	EUR	3.602.925,00	1,46
Euro Stoxx 50 [®]	Dez 2016 (put, strike 2.950,00)	1.122	EUR	3.217.896,00	1,30
Euro Stoxx 50 [®]	Dez 2016 (put, strike 3.050,00)	566	EUR	1.888.176,00	0,76
Summe Indexoptionen				16.251.351,00	6,57
Summe Optionen				16.251.351,00	6,57
Summe Aktien und Optionen (Anschaffungskosten EUR 235.158.649,79)				229.911.910,97	92,93
Bankguthaben				16.044.641,69	6,49
Sonstige Vermögensgegenstände				1.706.803,32	0,69
Verbindlichkeiten				-268.881,88	-0,11
Summe Nettoteilfondsvermögen				247.394.474,10	100,00

ASSENAGON SUBSTANZ EUROPA

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS PER 30. SEPTEMBER 2015 IN EUR

Aktiva	
Wertpapiere zum Marktwert (Erl. 2)	213.660.559,97
Optionen (Erl. 2)	16.251.351,00
Bankguthaben (Erl. 2) *	16.044.641,69
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	1.011.673,25
Forderungen aus Dividenden	691.869,67
Gründungskosten (Erl. 3)	3.260,40
Summe Aktiva	247.663.355,98
Passiva	
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und Derivaten	909,97
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	2.313,18
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	166.007,71
Verbindlichkeiten aus Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	69.301,76
Verbindlichkeiten aus Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	6.860,46
Sonstige Verbindlichkeiten	23.488,80
Summe Passiva	268.881,88
Summe Nettoteilfondsvermögen	247.394.474,10
Nettoinventarwert pro Anteil	
Anteilklasse I	1.164,57
Anteilklasse P	57,12
Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	
Anteilklasse I	206.576,46
Anteilklasse P	119.431,87

* Die Position kann Einlagen zur Besicherung von Derivaten beinhalten.

Die nachfolgenden Erläuterungen (ab Seite 25) sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresberichts.

ASSENAGON SUBSTANZ EUROPA

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEnde GESCHÄFTSJAHR IN EUR

Nettoteilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	129.336.118,26
Erträge	
Dividendenerträge	16.122.580,09
Erträge aus Differenzkontrakten	325,02
Summe Erträge	16.122.905,11
Aufwendungen	
Bankzinsen (Erl. 2)	14.958,29
Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	1.769.502,40
Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	191.852,04
Abschreibung auf Gründungskosten (Erl. 3)	1.299,40
Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	24.601,30
Transaktionskosten (Erl. 9)	285.868,42
Sonstige Aufwendungen (Erl. 3)	77.938,16
Summe Aufwendungen	2.366.020,01
Nettogewinn/(-verlust)	13.756.885,10
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Wertpapieren	6.447.340,22
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Optionen	-1.342.740,00
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Devisentermingeschäften	53.610,61
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Fremdwährungsgeschäften	3.355.710,41
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)	22.270.806,34
Veränderung des nicht realisierten Ergebnisses	
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Wertpapieren	-8.612.737,58
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Devisentermingeschäften	-249,28
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Optionen	3.694.238,00
Nettozuwachs/(-abnahme) der Nettoaktiva	17.352.057,48

ASSENAGON SUBSTANZ EUROPA

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEnde GESCHÄFTSJAHRE IN EUR (FORTSETZUNG)

Entwicklung des Kapitals	
Ausgabe von Anteilen	113.071.761,04
Rücknahme von Anteilen	-5.995.033,54
Ausschüttungen	-6.370.429,14
Summe Nettoteilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	247.394.474,10

Total Expense Ratio (TER)	
Anteilklasse I	0,93 % ⁽¹⁾
Anteilklasse P	1,69 % ⁽¹⁾

⁽¹⁾ Die Gesamtkostenquote nach BVI-Methode drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens innerhalb des Berichtszeitraums vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015 aus.

Statistische Angaben per 30. September 2015

Teilfondsangaben	
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2015	247.394.474,10
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2014	129.336.118,26
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2013	35.579.243,27
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2015	
Anteilklasse I	1.164,57
Anteilklasse P	57,12
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2014	
Anteilklasse I	1.107,52
Anteilklasse P	54,75
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2013	
Anteilklasse I	1.026,08
Anteilklasse P	51,11

Die nachfolgenden Erläuterungen (ab Seite 25) sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresberichts.

Jahresbericht

ASSENAGON SUBSTANZ ASIEN

WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE PER 30. SEPTEMBER 2015

ISIN	Aktien	Anteile	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.					
China					
KYG097021045	Belle International Holdings Ltd.	1.301.000	HKD	1.002.074,33	1,84
CNE100000HF9	China Minsheng Banking Corp. Ltd.	1.096.000	HKD	899.614,82	1,65
CNE1000002Q2	China Petroleum & Chemical Corp.	1.624.000	HKD	883.069,74	1,62
HK0883013259	CNOOC Ltd.	968.000	HKD	883.575,56	1,62
CNE100000Q35	Guangzhou Automobile Group Co. Ltd.	1.480.000	HKD	1.071.889,71	1,97
CNE1000006Z4	Huaneng Power International, Inc.	942.000	HKD	904.243,12	1,66
CNE1000003W8	PetroChina Co. Ltd.	1.296.000	HKD	800.068,41	1,47
CNE000000TY6	SAIC Motor Corp. Ltd.	283.190	CNH	667.532,84	1,23
CNE000000TY6	SAIC Motor Corp. Ltd.	95.762	CNY	225.473,64	0,42
				7.337.542,17	13,48
Hong Kong					
HK2388011192	BOC Hong Kong Holdings Ltd.	320.000	HKD	835.071,52	1,53
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	138.800	HKD	919.891,52	1,69
HK0017000149	New World Development Co. Ltd.	1.087.000	HKD	935.964,12	1,72
BMG653181005	Nine Dragons Paper Holdings Ltd.	1.936.000	HKD	892.478,09	1,64
BMG677491539	Orient Overseas International Ltd.	221.000	HKD	922.245,91	1,70
HK0880043028	SJM Holdings Ltd.	1.289.000	HKD	813.529,11	1,50
BMG8181C1001	Skyworth Digital Holdings Ltd.	1.716.000	HKD	1.033.704,50	1,90
HK0016000132	Sun Hung Kai Properties Ltd.	82.000	HKD	947.387,72	1,74
HK0019000162	Swire Pacific Ltd.	97.500	HKD	970.667,18	1,78
HK0004000045	Wharf Holdings Ltd.	193.000	HKD	967.367,82	1,78
				9.238.307,49	16,98
Japan					
JP3711200000	Aozora Bank Ltd.	304.000	JPY	932.328,48	1,71
JP3242800005	Canon, Inc.	36.000	JPY	921.127,73	1,69
JP3166990006	Financial Products Group Co. Ltd.	149.000	JPY	947.040,56	1,74
JP3143600009	ITOCHU Corp.	90.900	JPY	846.772,80	1,56
JP3273000004	Kuroda Electric Co. Ltd.	57.700	JPY	946.342,74	1,74
JP3863800003	Matsui Securities Co. Ltd.	121.900	JPY	931.919,56	1,71
JP3893600001	Mitsui & Co. Ltd.	85.200	JPY	846.060,54	1,55
JP3672400003	Nissan Motor Co. Ltd.	113.300	JPY	918.210,50	1,69
JP3780100008	Park24 Co. Ltd.	60.100	JPY	999.952,22	1,84
				8.289.755,13	15,23
Macau					
KYG7800X1079	Sands China Ltd.	314.400	HKD	840.336,70	1,54
				840.336,70	1,54

ISIN	Aktien	Anteile	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.					
Singapur					
SG1N31909426	ComfortDelGro Corp. Ltd.	529.100	SGD	950.718,23	1,75
SG1B51001017	Jardine Cycle & Carriage Ltd.	52.100	SGD	881.363,85	1,62
SG1J26887955	Singapore Exchange Ltd.	199.300	SGD	877.192,25	1,61
SG1P66918738	Singapore Press Holdings Ltd.	392.100	SGD	942.671,18	1,73
SG1T75931496	Singapore Telecommunications Ltd.	408.800	SGD	921.394,36	1,69
SG1V12936232	StarHub Ltd.	427.100	SGD	925.204,71	1,70
SG1M31001969	United Overseas Bank Ltd.	78.300	SGD	909.364,17	1,67
				6.407.908,75	11,77
Südkorea					
KR7114090004	Grand Korea Leisure Co. Ltd.	38.404	KRW	962.732,87	1,77
KR7024110009	Industrial Bank of Korea	90.613	KRW	929.109,94	1,71
KR7033780008	KT&G Corp.	11.916	KRW	1.001.712,41	1,84
KR7017670001	SK Telecom Co. Ltd.	4.945	KRW	980.527,40	1,80
				3.874.082,62	7,12
Taiwan					
TW0002324001	Compal Electronics, Inc.	1.837.000	TWD	927.405,54	1,70
TW0002354008	Foxconn Technology Co. Ltd.	375.420	TWD	959.877,68	1,76
TW0002317005	Hon Hai Precision Industry Co. Ltd.	441.350	TWD	1.025.426,36	1,89
TW0002356003	Inventec Corp.	2.080.000	TWD	880.715,25	1,62
TW0003189007	Kinsus Interconnect Technology Corp.	519.000	TWD	887.473,70	1,63
TW0002301009	Lite-On Technology Corp.	1.060.000	TWD	868.881,18	1,60
TW0003034005	Novatek Microelectronics Corp.	300.000	TWD	838.698,88	1,54
TW0002379005	Realtek Semiconductor Corp.	558.000	TWD	845.115,33	1,55
TW0002325008	Siliconware Precision Industries Co. Ltd.	827.000	TWD	916.948,94	1,69
TW0001101004	Taiwan Cement Corp.	998.000	TWD	903.387,26	1,66
				9.053.930,12	16,64
Summe Aktien				45.041.862,98	82,76

Tagesgelder					
Kontrahent	Zinssatz	Währung	Nominale (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)	
Luxemburg					
UniCredit Luxembourg	0,02%	EUR	1.500.000,00	2,76	
				1.500.000,00	2,76
Summe Tagesgelder				1.500.000,00	2,76

ISIN	Immobilienfonds	Anteile	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.					
Hong Kong					
HK0823032773	Link REIT	203.500	HKD	991.923,34	1,82
				991.923,34	1,82
Summe Immobilienfonds				991.923,34	1,82
Summe der Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden.				47.533.786,32	87,34
Optionen					
Underlying		Kontrakte	Währung	Marktwert (EUR)	Nettoteilfonds- vermögen (%)
Index					
Hang Seng China Enterprises Index	Jun 2016 (put, strike 1.212,00)	6.831	EUR	1.324.655,94	2,44
Hong Kong Hang Seng Index	Jun 2016 (put, strike 2.620,00)	3.295	EUR	1.166.261,14	2,14
Korea Stock Exchange KOSPI 200 Index	Jun 2016 (put, strike 0,17)	44.859.898	EUR	549.892,63	1,01
MSCI Singapore Free Index	Jun 2016 (put, strike 190,00)	33.342	EUR	359.797,09	0,66
MSCI Singapore Free Index	Jun 2016 (put, strike 230,00)	3.500	EUR	138.716,07	0,26
Nikkei 225	Jun 2016 (put, strike 142,00)	65.752	EUR	1.189.650,74	2,19
Taiwan Stock Exchange Weighted Index	Jun 2016 (put, strike 222,00)	33.264	EUR	508.251,03	0,93
				5.237.224,64	9,63
Summe Indexoptionen				5.237.224,64	9,63
Summe Optionen				5.237.224,64	9,63
Summe Aktien, Tagesgelder, Immobilienfonds und Optionen (Anschaffungskosten EUR 57.506.472,71)				52.771.010,96	96,97
Bankguthaben				1.323.448,44	2,43
Sonstige Vermögensgegenstände				446.493,66	0,82
Verbindlichkeiten				-118.388,66	-0,22
Summe Nettoteilfondsvermögen				54.422.564,40	100,00

ASSENAGON SUBSTANZ ASIEN

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS PER 30. SEPTEMBER 2015 IN EUR

Aktiva	
Wertpapiere zum Marktwert (Erl. 2)	46.033.786,32
Tagesgelder (Erl. 2)	1.500.000,00
Optionen (Erl. 2)	5.237.224,64
Bankguthaben (Erl. 2) *	1.323.448,44
Zinsforderungen	8,33
Forderungen aus Dividenden	446.485,33
Summe Aktiva	54.540.953,06
Passiva	
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und Derivaten	423,06
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	40.800,72
Verbindlichkeiten aus Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	54.282,29
Verbindlichkeiten aus Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	1.367,41
Sonstige Verbindlichkeiten	21.515,18
Summe Passiva	118.388,66
Summe Nettoteilfondsvermögen	54.422.564,40
Nettoinventarwert pro Anteil	
Anteilklasse I	899,61
Anteilklasse P	44,81
Umlaufende Anteile am Ende des Berichtszeitraums	
Anteilklasse I	60.295,00
Anteilklasse P	4.035,57

* Die Position kann Einlagen zur Besicherung von Derivaten beinhalten.

Die nachfolgenden Erläuterungen (ab Seite 25) sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresberichts.

ASSENAGON SUBSTANZ ASIEN

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS
FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 10. MÄRZ 2015 BIS 30. SEPTEMBER 2015 IN EUR

Nettoteilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	-
Erträge	
Bankzinsen (Erl. 2)	312,20
Dividendenerträge	2.426.622,77
Summe Erträge	2.426.934,97
Aufwendungen	
Zinsen aus Tagesgeldern (Erl. 2)	343,06
Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	284.091,23
Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	54.282,29
Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	4.129,02
Transaktionskosten (Erl. 9)	60.721,55
Sonstige Aufwendungen (Erl. 3)	41.900,51
Summe Aufwendungen	445.467,66
Nettogewinn/(-verlust)	1.981.467,31
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Wertpapieren	-3.883.129,28
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Tagesgeldern	41,65
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Optionen	2.859.033,16
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Devisentermingeschäften	489.192,06
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Fremdwährungsgeschäften	-3.083.712,72
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)	-1.637.107,82
Veränderung des nicht realisierten Ergebnisses	
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Wertpapieren	-6.476.187,53
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Devisentermingeschäften	2.993,02
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Optionen	1.740.725,78
Nettozuwachs/(-abnahme) der Nettoaktiva	-6.369.576,55

ASSENAGON SUBSTANZ ASIEN

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 10. MÄRZ 2015 BIS 30. SEPTEMBER 2015 IN EUR (FORTSETZUNG)

Entwicklung des Kapitals	
Ausgabe von Anteilen	61.066.985,64
Rücknahme von Anteilen	-274.844,69
Summe Nettoteilfondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums	54.422.564,40

Total Expense Ratio (TER)	
Anteilklasse I (annualisiert)	1,44 % ⁽¹⁾
Anteilklasse P (annualisiert)	2,36 % ⁽¹⁾

⁽¹⁾ Die Gesamtkostenquote nach BVI-Methode drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens innerhalb des Berichtszeitraums vom 10. März 2015 bis zum 30. September 2015 aus.

Statistische Angaben per 30. September 2015

Teilfondsangaben	
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2015	54.422.564,40
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2014	-
Nettoteilfondsvermögen per 30.09.2013	-
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2015	
Anteilklasse I	899,61
Anteilklasse P	44,81
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2014	
Anteilklasse I	-
Anteilklasse P	-
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2013	
Anteilklasse I	-
Anteilklasse P	-

Die nachfolgenden Erläuterungen (ab Seite 25) sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresberichts.

KONSOLIDIERTE DARSTELLUNG

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOFONDSVERMÖGENS PER 30. SEPTEMBER 2015 IN EUR

Aktiva	
Wertpapiere zum Marktwert (Erl. 2)	259.694.346,29
Tagesgelder (Erl. 2)	1.500.000,00
Optionen (Erl. 2)	21.488.575,64
Bankguthaben (Erl. 2) *	17.368.090,13
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	1.011.673,25
Zinsforderungen	8,33
Forderungen aus Dividenden	1.138.355,00
Gründungskosten (Erl. 3)	3.260,40
Summe Aktiva	302.204.309,04
Passiva	
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften und Derivaten	1.333,03
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	2.313,18
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	206.808,43
Verbindlichkeiten aus Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	123.584,05
Verbindlichkeiten aus Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	8.227,87
Sonstige Verbindlichkeiten	45.003,98
Summe Passiva	387.270,54
Summe Nettofondsvermögen	301.817.038,50

* Die Position kann Einlagen zur Besicherung von Derivaten beinhalten.

Die nachfolgenden Erläuterungen (ab Seite 25) sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresberichts.

KONSOLIDIERTE DARSTELLUNG

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOFONDSVERMÖGENS FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDEnde GESCHÄFTSJAHR IN EUR

Nettofondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	129.336.118,26
Erträge	
Bankzinsen (Erl. 2)	312,20
Dividendenerträge	18.549.202,86
Erträge aus Differenzkontrakten	325,02
Summe Erträge	18.549.840,08
Aufwendungen	
Bankzinsen (Erl. 2)	14.958,29
Zinsen aus Tagesgeldern (Erl. 2)	343,06
Verwaltungsgebühren (Erl. 3)	2.053.593,63
Depotbank- und Administrationsgebühren (Erl. 3)	246.134,33
Abschreibung auf Gründungskosten (Erl. 3)	1.299,40
Taxe d'Abonnement (Erl. 4)	28.730,32
Transaktionskosten (Erl. 9)	346.589,97
Sonstige Aufwendungen (Erl. 3)	119.838,67
Summe Aufwendungen	2.811.487,67
Nettogewinn/(-verlust)	15.738.352,41
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Wertpapieren	2.564.210,94
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Tagesgeldern	41,65
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Optionen	1.516.293,16
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Devisentermingeschäften	542.802,67
Realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus Fremdwährungsgeschäften	271.997,69
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)	20.633.698,52
Veränderung des nicht realisierten Ergebnisses	
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Wertpapieren	-15.088.925,11
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Devisentermingeschäften	2.743,74
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlustes) aus Optionen	5.434.963,78
Nettozuwachs/(-abnahme) der Nettoaktiva	10.982.480,93

KONSOLIDIERTE DARSTELLUNG

AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG SOWIE ENTWICKLUNG DES NETTOFONDSVERMÖGENS
FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2015 ENDENDE GESCHÄFTSJAHR IN EUR (FORTSETZUNG)

Entwicklung des Kapitals	
Ausgabe von Anteilen	174.138.746,68
Rücknahme von Anteilen	-6.269.878,23
Ausschüttungen	-6.370.429,14
Summe Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	301.817.038,50

Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2015

1. Der Fonds

Der Assenagon Substanz (der "Fonds") ist am 3. April 2013 als ein „Fonds Commun de Placement à Compartiments Multiples“ gemäß Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 gegründet worden und erfüllt die Voraussetzungen eines Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW).

Der Fonds ist als Umbrella aufgelegt worden und die Verwaltungsgesellschaft beschließt, ob einer oder mehrere Teilfonds aufgelegt werden.

Gegenwärtig sind die Teilfonds Assenagon Substanz Europa und Assenagon Substanz Asien aufgelegt.

Anteile der Anteilklassen I und P des Teilfonds Assenagon Substanz Europa werden seit dem 3. April 2013 zum Kauf angeboten.

Anteile der Anteilklassen I und P des Teilfonds Assenagon Substanz Asien werden seit dem 10. März 2015 zum Kauf angeboten.

Das Rechnungsjahr des Fonds endet jährlich zum 30. September.

Teilfonds Assenagon Substanz Europa

Anlageziel

Der Assenagon Substanz Europa strebt eine Partizipation an der Performance der europäischen Aktienmärkte bei gleichzeitiger Reduktion des Verlustpotenzials an. Der Teilfonds ist an keine Benchmark gebunden.

Anlagestrategie

Zur Erreichung des Anlageziels setzt der Teilfonds auf die Kombination einer Dividenden-Strategie und eines Substanzwert-Managements. Ziel der Dividenden-Strategie ist die regelmäßige Vereinnahmung von Dividendenausschüttungen börsennotierter europäischer Unternehmen sowie die Teilhabe an attraktiven Merkmalen dividendenstarker Aktien. Beispielsweise tendieren Aktien nach einem Dividendentermin dazu, im Vergleich zum Gesamtmarkt überdurchschnittlich zu performen. Zum anderen strebt der Teilfonds über das sogenannte Substanzwert-Management eine fortwährende Teilabsicherung des Portfolios gegen fallende Märkte an.

a) Dividenden-Strategie

Innerhalb der Dividenden-Strategie investiert der Teilfonds in solche europäische Aktien, die hohe Dividendenerträge erwarten lassen. Für die Selektion dieser Aktien wird das europäische Aktienuniversum kontinuierlich auf die erwarteten Dividendenerträge hin analysiert. Bei der Analyse können insbesondere folgende Kriterien berücksichtigt werden:

- die Höhe der zu erwartenden Dividendenrendite
- die historische Entwicklung der Dividendenzahlung
- die im Terminmarkt implizite Dividendenrendite
- die Höhe der Marktkapitalisierung des Unternehmens

Die zur Umsetzung der Strategie verwendeten Aktien unterliegen den im Prospekt festgelegten Obergrenzen für Anlagen in Aktien. Das Fondsmanagement kann zusätzlich Obergrenzen für den Anteil von Aktien eines Sektors oder eines Landes festlegen. Aktien, die in der entsprechenden Dividendensaison bereits eine Dividende gezahlt haben, können in der Folge ausgewechselt werden.

b) Substanzwert-Management

Um das Verlustrisiko zu begrenzen, setzt der Teilfonds Absicherungsstrategien ein. In diesem Rahmen können beispielsweise Put-Optionen mit verteilten Laufzeiten auf den europäischen Gesamtmarkt, daraus abgeleiteten Teilmärkten oder auf einzelne Aktien erworben werden. Put-Optionen ermöglichen dem Käufer der Option ein Finanzinstrument (bspw. eine Aktie) zu einem vorher festgelegten Preis zu verkaufen. Finanziert werden die Optionsprämien für die Absicherungsstrategien insbesondere durch die Dividendenerträge des Aktienportfolios, die im Verlauf des Jahres im Teilfonds vereinnahmt werden. Um zusätzliche Mittel für das Substanzwert-Management zur Verfügung zu haben, sollen im Teilfonds über geeignete Strategien zusätzliche Erträge vereinnahmt werden. Insbesondere sollen durch den Einsatz von Derivaten Prämien vereinnahmt werden. Dazu sollen zum Beispiel Out-of-the-Money-Call-Optionen geschrieben werden. Call-Optionen ermöglichen dem Käufer der Option ein Finanzinstrument (bspw. eine Aktie) zu einem vorher festgelegten Preis (Ausübungspreis) zu kaufen. Im Teilfonds sollen Call-Optionen verkauft werden, deren Ausübungspreis höher ist als der derzeitige Preis des Finanzinstruments. Dadurch werden im Teilfonds Optionsprämien erzielt, gleichzeitig reduziert sich die Partizipation des Teilfonds an stark steigenden Aktienmärkten. Neben den als Beispiel genannten Strategien können im Rahmen des Substanzwert-

Managements entsprechend der jeweiligen Marktlage auch weitere geeignete Derivate-Strategien zur Absicherung beziehungsweise zur Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden.

c) Anlageinstrumente

Folgende Instrumente können zur Umsetzung der Anlagestrategie im Einzelnen erworben werden:

- Europäische Aktien
- Derivate, insbesondere Optionen, sowohl börsengehandelte Optionen als auch OTC-Kontrakte (Over-the-Counter-Kontrakte) und Flex-Kontrakte (Flex-Produkte sind individuell vereinbarte Kontrakte, die über die Börse gehandelt werden, an der auch das Clearing erfolgt), sowie Futures, Forwards, Swaps, insbesondere auf einzelne Aktien und Aktienindizes.
- Tagesgelder und Sichteinlagen mit einer Laufzeit von höchstens zwölf Monaten
- Schuldverschreibungen, die zumindest ein Rating von B- nach Standard & Poor's und Fitch oder B3 nach Moody's aufweisen, wie z.B. fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Staatsanleihen, Pfandbriefe, Genussscheine, Unternehmensanleihen, Anleihen von Finanzinstituten, Zero-Bonds, Wandel- und Optionsanleihen, Inflation Linked Bonds etc. Der Erwerb von Asset Backed Securities (ABS) ist jedoch ausgeschlossen.
- Derivate zur Steuerung von Volatilitätsrisiken (z. B. Varianz-Swaps)
- Währungssicherungsgeschäfte
- Anteile anderer OGA und OGAW

Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds direkt in die o. g. Instrumente investieren oder ein oder mehrere derivative Instrumente abschließen, die die o. g. Anlagestrategie oder Einzelinstrumente daraus über ihren Basiswert abbilden. Ziel dieser derivativen Instrumente ist es, die Wertentwicklung der oben beschriebenen Anlagestrategie oder von Einzelinstrumenten analog eines Direktinvestments in den Teilfonds zu übertragen. Derivative Instrumente können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Der Einsatz dieser Derivate erfolgt nur unter Einhaltung der im Verwaltungsreglement aufgeführten Anlagegrundsätze und -beschränkungen. Die Verwaltungsgesellschaft kann Kontrahentenrisiken bei OTC-Derivatetransaktionen reduzieren, indem sie die OTC-Vertragsparteien verpflichtet, liquide Sicherheiten zu stellen. Darunter sind insbesondere Barmittel, Wertpapiere oder erstklassige Staatsanleihen zu verstehen. Für diese Sicherheiten wird täglich ein Marktwert ermittelt. Die Höhe der zu stellenden Sicherheiten muss mindestens dem Wert entsprechen, um den die im Verwaltungsreglement unter Art. 5 ausgewiesenen Anlagegrenzwerte überschritten werden. Die Sicherheiten können von der Verwaltungsgesellschaft verwertet werden. Für die im Portfolio des Teilfonds befindlichen Derivate kann ein Barausgleich stattfinden, es kann jedoch auch zu einer effektiven Lieferung von Wertpapieren kommen.

Währungsrisiken von nicht in Euro denominierten Instrumenten können abgesichert werden. Hierzu kommen in der Regel Währungsswaps oder Devisentermingeschäfte zum Einsatz.

Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds unter den Bedingungen von Artikel 5 des Verwaltungsreglements als Darlehensgeber von Wertpapieren auftreten.

Der Teilfonds darf Anteile anderer OGAW und anderer OGA nur in Höhe von insgesamt 10 % des Nettoteilfondsvermögens erwerben.

Im Rahmen der im Verwaltungsreglement festgesetzten Anlagebeschränkungen kann der Teilfonds in sonstige zulässige Vermögenswerte investieren, insbesondere in flüssige Mittel, in Geldmarktpapiere, in Geldmarkt- bzw. geldmarktnahe Fonds.

Die Verwaltungsgesellschaft darf, nach dem Grundsatz der Risikostreuung, bis zu 100 % des Nettoteilfondsvermögens in Wertpapieren verschiedener Emissionen anlegen, die von einem EU-Mitgliedstaat oder seinen Gebietskörperschaften, von einem anderen OECD-Mitgliedstaat oder von internationalen Organismen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere EU-Mitgliedstaaten angehören, oder von anderen von der CSSF anerkannten Staaten (wie z.B. Brasilien, Singapur, Russland, Indonesien oder Südafrika) begeben oder garantiert werden, sofern diese Wertpapiere im Rahmen von mindestens 6 verschiedenen Emissionen begeben worden sind, wobei die Wertpapiere aus ein und derselben Emission 30 % des Nettoteilfondsvermögens nicht überschreiten dürfen.

Einsatz von Derivaten

Anleger werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz von Derivaten die Risikostruktur des Teilfonds nachhaltig beeinflusst werden kann.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden.

Risikoprofil des Teilfonds

Der Teilfonds verfolgt eine wachstumsorientierte Anlagestrategie, die auf eine attraktive Wertsteigerung ausgerichtet ist. Hohe Chancen stehen höheren Risiken gegenüber.

Risikoprofil des Anlegerkreises

Der Teilfonds ist insbesondere für Anleger geeignet, die ein moderates Wachstum bzw. Erträge erwarten und die daher bereit sind, Verluste hinzunehmen. Die Anlagedauer sollte mindestens zwei bis drei Jahre betragen.

Teilfonds Assenagon Substanz Asien

Anlageziel

Der Assenagon Substanz Asien strebt eine Partizipation an der Performance ausgewählter asiatischer Aktien (inklusive China und Japan) bei gleichzeitiger Reduktion des Verlustpotenzials an. Der Teilfonds ist an keine Benchmark gebunden.

Anlagestrategie

Zur Erreichung des Anlageziels setzt der Teilfonds auf die Kombination einer Dividenden-Strategie und eines Substanzwert-Managements. Ziel der Dividenden-Strategie ist die regelmäßige Vereinnahmung von Dividendenausschüttungen börsennotierter asiatischer Unternehmen. Zum anderen strebt der Teilfonds über das sogenannte Substanzwert-Management eine fortwährende Teilabsicherung des Portfolios gegen fallende Märkte an.

a) Dividenden-Strategie

Innerhalb der Dividenden-Strategie wählt der Teilfonds Aktienmärkte aus dem Universum asiatischer Aktienmärkte (inklusive China und Japan) aus. Er investiert in Aktien aus den ausgewählten Märkten, wie z. B. China A-Aktien über das Hong Kong Shanghai Stock Connect Programm ("Stock Connect"), die hohe Dividendenerträge erwarten lassen. Für die Selektion dieser Aktien werden die ausgewählten Märkte mit ihrem Aktienuniversum regelmäßig auf die erwarteten Dividendenerträge hin analysiert. Bei der Analyse können insbesondere folgende Kriterien berücksichtigt werden:

- die Höhe der zu erwartenden Dividendenrendite
- die historische Entwicklung der Dividendenzahlung
- die im Terminmarkt implizite Dividendenrendite
- die Höhe der Marktkapitalisierung des Unternehmens

Die zur Umsetzung der Strategie verwendeten Aktien unterliegen den in Artikel 5 des Verwaltungsreglements festgelegten Obergrenzen für Anlagen in Aktien. Das Fondsmanagement kann zusätzlich Obergrenzen festlegen, um eine geographische oder sektorielle Diversifikation zu erreichen. Aktien, die in der entsprechenden Dividendensaison bereits eine Dividende gezahlt haben, können in der Folge ausgewechselt werden. Die Umsetzung der Dividendenstrategie kann auch durch die in Abschnitt c) genannten Derivate erfolgen.

b) Substanzwert-Management

Um das Verlustrisiko zu begrenzen, setzt der Teilfonds Absicherungsstrategien ein. In diesem Rahmen können beispielsweise Put-Optionen mit verteilten Laufzeiten auf Aktienindizes mit Schwerpunkt Asien oder asiatische Aktienmärkte, daraus abgeleitete Kombinationen und Teilmärkte oder auf einzelne Aktien bzw. auf diversifizierte Aktienkörbe erworben werden. Diese Put-Optionen können als Basiswerte auch in EUR gewechselte Aktienindizes, Aktienindexkörbe, diversifizierte Aktienkörbe oder Aktien sowie einen Basispreis in EUR verwenden (Composite EUR Optionen). Möglich sind auch Put-Optionen, die eine EUR währungsgesicherte Performance absichern, sogenannte Quanto EUR Optionen. Put-Optionen ermöglichen dem Käufer der Option ein Finanzinstrument (bspw. eine Aktie) zu einem vorher festgelegten Preis zu verkaufen. Finanziert werden die Optionsprämien für die Absicherungsstrategien insbesondere durch die Dividendenerträge des Aktienportfolios, die im Verlauf des Jahres im Teilfonds vereinnahmt werden. Um zusätzliche Mittel für das Substanzwert-Management zur Verfügung zu haben, können im Teilfonds über geeignete Strategien zusätzliche Erträge vereinnahmt werden. Insbesondere können durch den Einsatz von Derivaten Prämien vereinnahmt werden. Dazu können zum Beispiel Out-of-the-Money-Call-Optionen geschrieben werden. Call-Optionen ermöglichen dem Käufer der Option ein Finanzinstrument (bspw. eine Aktie) zu einem vorher festgelegten Preis (Ausübungspreis) zu kaufen. Im Teilfonds können Call-Optionen verkauft werden, deren Ausübungspreis höher ist als der derzeitige Preis des Finanzinstruments. In diesem Fall werden im Teilfonds Optionsprämien erzielt, gleichzeitig reduziert sich die Partizipation des Teilfonds an stark steigenden Aktienmärkten. Neben den als Beispiel genannten Strategien können im Rahmen des Substanzwert-Managements entsprechend der jeweiligen Marktlage auch weitere geeignete Derivate-Strategien zur Absicherung beziehungsweise zur Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden.

c) Anlageinstrumente

Folgende Instrumente können zur Umsetzung der Anlagestrategie im Einzelnen erworben werden:

- Aktien, vor allem aus asiatischen Ländern (inklusive Japan)
- Derivate, insbesondere Optionen (inklusive Composite und Quanto Optionen), sowohl börsengehandelte Optionen als auch OTC-Kontrakte (Over-the-Counter-Kontrakte) und Flex-Kontrakte (Flex-Produkte sind individuell vereinbarte Kontrakte, die über die Börse gehandelt werden, an der auch das Clearing erfolgt), sowie Futures, Forwards, Swaps, Contracts for Difference (CFD), insbesondere auf einzelne Aktien und Aktienindizes.
- Tagesgelder und Sichteinlagen mit einer Laufzeit von höchstens zwölf Monaten
- als Beimischung Schuldverschreibungen, die zumindest ein Rating von B- nach Standard & Poor's oder Fitch bzw. B3 nach Moody's aufweisen oder ein vergleichbares Rating einer anerkannten Ratingagentur aufweisen oder deren Sicherheit von der Verwaltungsgesellschaft entsprechend beurteilt worden ist, wie z. B. fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Staatsanleihen, Pfandbriefe, Genussscheine, Unternehmensanleihen, Anleihen von Finanzinstituten, Zero-Bonds, Wandel- und Optionsanleihen, Inflation Linked Bonds etc. Der Erwerb von Asset Backed Securities (ABS) ist jedoch ausgeschlossen.
- Derivate zur Steuerung von Volatilitätsrisiken (z. B. Varianz-Swaps)
- Devisentermingeschäfte (inklusive Non Deliverable Forwards (NDFs))
- Anteile anderer OGA und OGAW
- Repurchase Agreements (Repos)
- Total Return Swaps

Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds direkt in die o. g. Instrumente investieren oder ein oder mehrere derivative Instrumente abschließen, die die o. g. Anlagestrategie oder Einzelinstrumente daraus über ihren Basiswert abbilden. Ziel dieser derivativen Instrumente ist es, die Wertentwicklung der oben beschriebenen Anlagestrategie oder von Einzelinstrumenten analog eines Direktinvestments in den Teilfonds zu übertragen. Im Falle dieser derivativen Umsetzung der Anlagestrategie kann der Teilfonds zur Liquiditätssteuerung bis zu 100 % seines Nettovermögens in Barmittel oder Barmittel äquivalente Vermögenswerte (kurzläufige Anleihen von Emittenten mit hoher Bonität) investieren. Derivative Instrumente können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Der Einsatz dieser Derivate erfolgt nur unter Einhaltung der im Verwaltungsreglement aufgeführten Anlagegrundsätze und -beschränkungen. Die Verwaltungsgesellschaft kann Kontrahentenrisiken bei OTC-Derivatetransaktionen reduzieren, indem sie die OTC-Vertragsparteien verpflichtet, liquide Sicherheiten zu stellen. Darunter sind insbesondere Barmittel, Wertpapiere oder erstklassige Staatsanleihen zu verstehen. Für diese Sicherheiten wird täglich ein Marktwert ermittelt. Die Höhe der zu stellenden Sicherheiten muss mindestens dem Wert entsprechen, um den die im Verwaltungsreglement unter Artikel 5 ausgewiesenen Anlagegrenzwerte überschritten werden. Die Sicherheiten können von der Verwaltungsgesellschaft verwertet werden. Für die im Portfolio des Teilfonds befindlichen Derivate kann ein Barausgleich stattfinden, es kann jedoch auch zu einer effektiven Lieferung von Wertpapieren kommen.

Währungsrisiken von nicht in Euro denominierten Instrumenten können abgesichert werden. Hierzu kommen in der Regel Währungsswaps, Devisentermingeschäfte oder Optionen zum Einsatz.

Zur Erreichung des Anlageziels kann der Teilfonds unter den Bedingungen von Artikel 5 des Verwaltungsreglements als Darlehensgeber von Wertpapieren auftreten.

Der Teilfonds darf Anteile anderer OGAW und anderer OGA nur in Höhe von insgesamt 10 % des Nettoteilfondsvermögens erwerben.

Im Rahmen der im Verwaltungsreglement festgesetzten Anlagebeschränkungen kann der Teilfonds als Beimischung in sonstige zulässige Vermögenswerte investieren, insbesondere in flüssige Mittel, in Geldmarktpapiere, in Geldmarkt- bzw. geldmarktnahe Fonds.

Die Verwaltungsgesellschaft darf, nach dem Grundsatz der Risikostreuung, bis zu 100 % des Nettoteilfondsvermögens in Wertpapieren verschiedener Emissionen anlegen, die von einem EU-Mitgliedstaat oder seinen Gebietskörperschaften, von einem anderen OECD-Mitgliedstaat oder von internationalen Organismen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere EU-Mitgliedstaaten angehören, oder von anderen von der CSSF anerkannten Staaten (wie z. B. Brasilien, Singapur, Russland, Indonesien oder Südafrika) begeben oder garantiert werden, sofern diese Wertpapiere im Rahmen von mindestens sechs verschiedenen Emissionen begeben worden sind, wobei die Wertpapiere aus ein und derselben Emission 30 % des Nettoteilfondsvermögens nicht überschreiten dürfen.

Einsatz von Derivaten

Anleger werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz von Derivaten die Risikostruktur des Teilfonds nachhaltig beeinflusst werden kann.

Risikoprofil des Teilfonds

Der Teilfonds verfolgt eine chancenorientierte Anlagestrategie, die auf eine hohe Wertsteigerung ausgerichtet ist. Hohen Chancen stehen hohe Risiken gegenüber.

Risikoprofil des Anlegerkreises

Der Teilfonds ist insbesondere für Anleger geeignet, die ein höheres Wachstum bzw. Erträge erwarten und die daher bereit sind, hohe Verluste hinzunehmen. Die Anlagedauer sollte mindestens drei bis fünf Jahre betragen.

Die besonderen Risikohinweise im Zusammenhang mit Anlagen in der Volksrepublik China können dem jeweils aktuellsten Verkaufsprospekt des Fonds entnommen werden.

2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemeines

Die Erstellung der Finanzberichte erfolgt in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften in Bezug auf Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW).

Bewertung der Anlagen

Das jeweilige Nettoteilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Vermögenswerte, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wenn ein Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte verfügbare Kurs an jener Börse maßgebend, die der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
- b) Vermögenswerte, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten, anerkannten, für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Markt gehandelt werden, werden zu dem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Vermögenswerte verkauft werden können.
- c) Nicht börsennotierte Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet. Die für die Preisfeststellung der Derivate bestimmten Kriterien erfolgen in üblicher, vom Wirtschaftsprüfer nachvollziehbaren, Weise.
- d) Falls die unter Buchstaben a) und b) genannten Kurse nicht marktgerecht sind oder sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in a) oder b) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, werden diese Vermögenswerte ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren, Bewertungsregeln festlegt.
- e) Die auf Vermögenswerte entfallenden anteiligen Zinsen werden miteinbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.
- f) Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt.
Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen vom Teilfonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettoinventarwert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- g) Swaps werden zum Barwert (Present Value) bewertet.
- h) Flüssige Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich anteiliger Zinsen bewertet. Festgelder können zum jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.
- i) Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden die Anteile

ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben auf der Grundlage des wahrscheinlich errechenbaren Verkehrswertes festlegt.

- j) Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenkurs in die betreffende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne oder Verluste aus Devisentransaktionen werden hinzugerechnet oder abgesetzt.
- k) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Verkehrswert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben von der Verwaltungsgesellschaft und nach einem von ihr festgelegten Verfahren bestimmt wird.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Teilfonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Nettoinventarwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Nettoinventarwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Nettoinventarwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Nettoinventarwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Das jeweilige Nettoteilfondsvermögen wird gegebenenfalls um Ausschüttungen reduziert, die an die Anleger des Teilfonds gezahlt werden.

Für die jeweiligen Anteilklassen erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt jedoch immer für den gesamten Teilfonds.

Auf die ordentlichen und außerordentlichen Erträge kann ein Ertragsausgleich gerechnet werden.

Erträge

Dividenden werden an dem Datum, an dem die betreffenden Wertpapiere erstmals „Ex-Dividende“ notiert werden, als Ertrag verbucht. Zinserträge laufen täglich auf.

Realisierte Gewinne oder Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren

Realisierte Gewinne oder Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren werden nach der Durchschnittskostenmethode ermittelt.

3. Kosten

Teilfonds Assenagon Substanz Europa

Für die Anteilklasse I

Die Verwaltungsgesellschaft entnimmt dem Teilfonds ein Entgelt von 0,8 % p. a. Diese Vergütung wird täglich berechnet und abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen monatlichen Nettoteilfondsvermögen ausbezahlt. Die Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Für die Anteilklasse P

Die Verwaltungsgesellschaft entnimmt dem Teilfonds ein Entgelt von 1,5 % p. a. Diese Vergütung wird täglich berechnet und abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen monatlichen Nettoteilfondsvermögen ausbezahlt. Die Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Die Depotbank, die Zentralverwaltung, die Register- und Transferstelle und die Zahlstelle in Luxemburg sind berechtigt ein Entgelt von 0,08 % p. a., mindestens jedoch EUR 40.000 p. a. zu erhalten. Diese Vergütung wird täglich abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens berechnet und ausbezahlt. Die Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Die Kosten für die Gründung des Teilfonds und die Erstaussgabe von Anteilen können über einen Zeitraum von höchstens fünf Jahren abgeschrieben werden.

Zu dem können dem Teilfonds sonstige Kosten gemäß Art. 13 des Verwaltungsreglements belastet werden.

Teilfonds Assenagon Substanz Asien

Für die Anteilklasse I

Die Verwaltungsgesellschaft entnimmt dem Teilfonds ein Entgelt von 0,9 % p. a. Diese Vergütung wird täglich berechnet und abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen monatlichen Nettoteilfondsvermögens ausbezahlt. Die Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Für die Anteilklasse P

Die Verwaltungsgesellschaft entnimmt dem Teilfonds ein Entgelt von 1,6 % p. a. Diese Vergütung wird täglich berechnet und abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen monatlichen Nettoteilfondsvermögens ausbezahlt. Die Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Von der Depotbank werden, abhängig von den Ländern in welchen die Wertpapiere verwahrt werden, zwischen 0,03 % und 0,15 % p. a. berechnet, mindestens jedoch EUR 18.000 p. a. Ferner fällt eine Verwahrstellengebühr von 0,01 % p. a. an.

Die Transferstellenvergütung beträgt EUR 4.000 p. a.

Für Fondsbuchhaltung und Administration fallen weitere 0,04 % p. a. an, mindestens jedoch EUR 18.000 p. a.

Zusätzliche fixe und transaktionsabhängige Gebühren werden von der Depotbank entsprechend der erbrachten Dienstleistungen und Transaktionshäufigkeit berechnet. Diese Vergütungen werden täglich abgegrenzt und am Monatsultimo auf Basis des durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens berechnet und ausbezahlt. Die Vergütungen verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Zu dem können dem Teilfonds sonstige Kosten gemäß Art. 13 des Verwaltungsreglements belastet werden.

4. Besteuerung

Taxe d'abonnement

Der Fonds unterliegt einer Abonnementsteuer (Taxe d'abonnement) in Höhe von 0,01 % p. a. für die Anteilklasse I und 0,05 % p. a. für die Anteilklasse P, welche vierteljährlich auf der Grundlage des Gesamtnettovermögens am Ende des jeweiligen Quartals berechnet wird.

5. Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestands

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während der Berichtsperiode getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

6. Gewinnverwendung

Es werden nur ausschüttende Anteile ausgegeben.

Durch den Beschluss des Verwaltungsrates vom 6. Oktober 2014 wurden Ausschüttungen des Assenagon Substanz Europa für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014 festgelegt. Die Ausschüttungen erfolgten per Ex-Datum 15. Oktober 2014 und Valuta 17. Oktober 2014 wie folgt:

Anteilklasse I: EUR 45,24 pro Anteil

Anteilklasse P: EUR 2,25 pro Anteil

Durch den Beschluss des Verwaltungsrates vom 22. September 2015 wurden Ausschüttungen des Assenagon Substanz Europa für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015 festgelegt. Die Ausschüttungen erfolgten per Ex-Datum 15. Oktober 2015 und Valuta 19. Oktober 2015 wie folgt:

Anteilklasse I: EUR 46,35 pro Anteil

Anteilklasse P: EUR 2,29 pro Anteil

Durch den Beschluss des Verwaltungsrates vom 22. September 2015 wurden Ausschüttungen des Assenagon Substanz Asien für den Berichtszeitraum vom 10. März 2015 bis zum 30. September 2015 festgelegt. Die Ausschüttungen erfolgten per Ex-Datum 15. Oktober 2015 und Valuta 19. Oktober 2015 wie folgt:

Anteilklasse I: EUR 22,50 pro Anteil

Anteilklasse P: EUR 1,13 pro Anteil

7. Umrechnung von Fremdwährungen

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der nachstehenden Kurse per 30. September 2015 umgerechnet worden:

Britische Pfund	0,736920	= 1 Euro
Chinesische Yuan	7,13117	= 1 Euro
Dänische Kronen	7,460178	= 1 Euro
Hong Kong Dollar	8,698656	= 1 Euro
Japanische Yen	134,99105	= 1 Euro
Neuer Taiwan Dollar	36,8428	= 1 Euro
Norwegische Kronen	9,521613	= 1 Euro
Schwedische Kronen	9,362045	= 1 Euro
Schweizer Franken	1,090688	= 1 Euro
Singapur Dollar	1,597231	= 1 Euro
Südkoreanischer Won	1326,3627	= 1 Euro
Tschechische Kronen	27,174997	= 1 Euro
US-Dollar	1,1193	= 1 Euro

8. Risikomanagementverfahren

Teilfonds Assenagon Substanz Europa

Die Verwaltungsgesellschaft ermittelt die Bestimmung des Gesamtrisikos auf der Grundlage des Ansatzes des relativen Value-at-Risk (VaR). Das Referenzportfolio besteht aus dem Stoxx 600 Total Return Index (BBG Ticker: SXXR Index).

Aufgrund der Anlagestrategie des Teilfonds wird erwartet, dass die Hebelwirkung aus dem Einsatz von Derivaten nach dem Ansatz für Verbindlichkeiten (commitment approach) nicht mehr als das 1-fache des Nettoteilfondsvermögens beträgt.

Aufgrund der Anlagestrategie des Teilfonds wird erwartet, dass die Hebelwirkung aus dem Einsatz von Derivaten nach Summe der Nennwerte nicht mehr als das 2-fache des Nettoteilfondsvermögens beträgt.

Auslastung des VaR Limits von 200 % des Benchmark VaR*	
Maximum	30,47 % ⁽¹⁾
Minimum	10,93 % ⁽¹⁾
Durchschnitt	20,76 % ⁽¹⁾
Hebelwirkung (Leverage) – Ansatz für Verbindlichkeiten	27,59 % ⁽²⁾
Hebelwirkung (Leverage) – Summe der Nennwerte	27,61 % ⁽²⁾

* Das VaR Limit wird entsprechend des Risikoprofils im Fondsprospekt und der Assenagon Risk Management Policy definiert.

⁽¹⁾ Das Risikomaß gibt an, welchen Wert der Verlust des Portfolios mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % bei einer Haltedauer von 20 Tagen nicht überschreitet.

⁽²⁾ Es handelt sich um die durchschnittliche Hebelwirkung im abgelaufenen Berichtszeitraum.

Der Value-at-Risk (VaR) wird mit dem Modell der historischen Simulation über einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr, einem Konfidenzniveau von 99 % und einer Haltedauer von 20 Arbeitstagen berechnet.

Teilfonds Assenagon Substanz Asien

Die Verwaltungsgesellschaft ermittelt die Bestimmung des Gesamtrisikos auf der Grundlage des Ansatzes des relativen Value-at-Risk (VaR). Das Referenzportfolio besteht aus der gleichgewichtet kombinierten Benchmark HSI[®], MXCN1A[®], FSSTI[®], KOSPI[®], Topix[®], TAIEX[®] (quartalsweise Rebalancing).

Aufgrund der Anlagestrategie des Teilfonds wird erwartet, dass die Hebelwirkung aus dem Einsatz von Derivaten nach dem Ansatz für Verbindlichkeiten (commitment approach) nicht mehr als das 2-fache des Nettoteilfondsvermögens beträgt.

Aufgrund der Anlagestrategie des Teilfonds wird erwartet, dass die Hebelwirkung aus dem Einsatz von Derivaten nach Summe der Nennwerte nicht mehr als das 4-fache des Nettoteilfondsvermögens beträgt.

Auslastung des VaR Limits von 200 % des Benchmark VaR*	
Maximum	48,25 % ⁽¹⁾
Minimum	9,38 % ⁽¹⁾
Durchschnitt	25,16 % ⁽¹⁾
Hebelwirkung (Leverage) – Ansatz für Verbindlichkeiten	
	39,51 % ⁽²⁾
Hebelwirkung (Leverage) – Summe der Nennwerte	
	41,15 % ⁽²⁾

* Das VaR Limit wird entsprechend des Risikoprofils im Fondsprospekt und der Assenagon Risk Management Policy definiert.

⁽¹⁾ Das Risikomaß gibt an, welchen Wert der Verlust des Portfolios mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % bei einer Haltedauer von 20 Tagen nicht überschreitet.

⁽²⁾ Es handelt sich um die durchschnittliche Hebelwirkung im abgelaufenen Berichtszeitraum.

Der Value-at-Risk (VaR) wird mit dem Modell der historischen Simulation über einen Beobachtungszeitraum von 250 Tagen, einem Konfidenzniveau von 99 % und einer Haltedauer von 20 Arbeitstagen berechnet.

9. Transaktionskosten

Die Transaktionskosten resultierend aus den Käufen und Verkäufen der Wertpapiere, Investmentanteile und Derivate für das am 30. September 2015 endende Geschäftsjahr werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Teilfonds	Transaktionskosten (EUR)
Assenagon Substanz Europa	285.868,42
Assenagon Substanz Asien	60.721,55
	346.589,97

10. Besicherung der Derivate

Teilfonds Assenagon Substanz Europa

Zum Bewertungsstichtag hat der Teilfonds weder Sicherheiten ("Collateral") für die zum Geschäftsjahresende ausgewiesenen Derivate zur Reduzierung des Kontrahentenrisikos erhalten, noch gestellt.

Das den Derivaten zu Grunde liegende Exposure beträgt zum 30. September 2015: 16.251.351,00 EUR.

Teilfonds Assenagon Substanz Asien

Zum Bewertungsstichtag wurden dem Teilfonds folgende Sicherheiten ("Collateral") für die zum Berichtszeitraumsende ausgewiesenen Derivate zur Reduzierung des Kontrahentenrisikos gestellt:

Kontrahent	Art der Sicherheit	Betrag (EUR)
Barclays Bank	Barmittel	2.045.000,00
Citigroup Global Markets Limited	Barmittel	590.000,00
Deutsche Bank AG (London branch)	Barmittel	3.040.000,00
		5.675.000,00

Zum Bewertungsstichtag stellte der Teilfonds keine Sicherheiten ("Collateral") für die zum Berichtszeitraumsende ausgewiesenen Derivate.

Das den Derivaten zu Grunde liegende Exposure beträgt zum 30. September 2015: 5.237.224,64 EUR.

11. Ausweis der Kontrahenten

Teilfonds Assenagon Substanz Europa

Der Teilfonds hat im Geschäftsjahr Geschäfte über Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

Kontrahent
Barclays Bank
Commerzbank AG

Teilfonds Assenagon Substanz Asien

Der Teilfonds hat im Berichtszeitraum Geschäfte über Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

Kontrahent
Barclays Bank
Citigroup Global Markets Limited
Deutsche Bank AG

assenagon

assenagon

Assenagon Asset Management S.A.

Aerogolf Center

1B Heienhaff

L-1736 Senningerberg

Telefon +352 27049-100

Telefax +352 27049-111

www.assenagon.com

© 2016
